



## Presseinformation

### „Die Abhängigkeit muss enden“

3. Mai 2022

#### **Vollversammlung der Handwerkskammer Freiburg befasste sich mit Kriegsauswirkungen und Änderungen im Bildungsbereich**

Unser Zeichen: hwkgaj

Pressestelle:  
Jürgen Galle  
Christopher Breaux  
Christofer Grass  
Daniel Ganzer

Freiburg. Der Krieg in der Ukraine war eines der prägenden Themen der Frühjahrs-Vollversammlung der Handwerkskammer Freiburg. Kammerpräsident Johannes Ullrich wandte sich mit deutlichen Worten an die Politik, die Abhängigkeit von russischem Öl und Gas zu beenden. Zudem wurden die Themen Fachkräfte- und Nachwuchssicherung in der Gremiensitzung behandelt. Auch Ehrungen verdienter Ehrenamtsträger standen auf dem Programm.

Handwerkskammer Freiburg  
Bismarckallee 6  
79098 Freiburg

Postanschrift:  
Bismarckallee 6  
79098 Freiburg

Telefon 0761 21800-492  
Telefax 0761 21800-333  
presse@hwk-freiburg.de  
www.hwk-freiburg.de/presse

„Die Geschehnisse in der Ukraine sind nicht in Worte zu fassen“, konstatierte Johannes Ullrich in seiner Rede vor der Vollversammlung. „Das hätte vor einigen Monaten niemand für möglich gehalten: Dass auf die Pandemie eine noch viel verheerendere Krise folgen würde.“ Den Krieg in der Ukraine spüre das südbadische Handwerk vor allem an den gestiegenen Energie- und Materialpreisen. Die Abhängigkeit vom russischen Öl und Gas erschwere es den Betrieben zunehmend, wirtschaftlich zu arbeiten. „Es liegt alleine an der Politik, diese teilweise selbstgemachte Abhängigkeit zu beenden“, so Ullrich. „Und sie muss enden, soviel steht fest! Jede einzelne Überweisung für russische Energie - egal ob in Euro oder Rubel - ist eine Investition in Putins Angriffskrieg.“

#### **Fachkräftesituation: Nahezu unlösbare Gleichung**

Das Handwerk könne als starker Partner der Energiewende einen wertvollen Beitrag zu dieser Unabhängigkeit leisten. Allerdings stünden die Betriebe hierbei vor einer nahezu unlösbaren Gleichung. „Eigentlich ist es einfach: Ohne Fachkräfte kein starkes Handwerk. Ohne starkes Handwerk keine Energiewende. Ohne Energiewende keine echte eigene Unabhängigkeit.“ Diese Gleichung sei auf den ersten Blick recht einfach. „Doch die Lösung ist - wie wir alle wissen - nicht ganz so einfach. Am Ende des Tages steht und fällt alles mit der Fachkräftesituation“, erläuterte Ullrich. Und diese sei alles andere als rosig. Überall fehlten passende Fachkräfte. Das Handwerk habe seine Anstrengungen deutlich verstärkt - ein Umdenken müsse aber in der gesamten Gesellschaft stattfinden.

Die Modernisierung des Handwerks wird auch bei zahlreichen Beschlüssen der Vollversammlung im Bereich der Berufsbildung deutlich: Neben Neuerungen in

einigen Ausbildungsberufen wurde auch die Übernahme der bisher bei der  
Gewerbe Akademie der Handwerkskammer Freiburg angesiedelte  
überbetrieblichen Ausbildung im Baubereich durch die Bauwirtschaft Baden-  
Württemberg und das Berufsbildungswerk der südbadischen Bauwirtschaft  
beschlossen.

### **Verdiente Ehrenamtsträger geehrt**

Großen Einsatz haben mehrere Handwerksvertreter bereits über viele Jahre in  
ihrem Ehrenamt gezeigt – und wurden dafür nun von der Handwerkskammer  
Freiburg geehrt. So erhielt Fleischer Frank Hug aus Freiburg die Goldene  
Ehrennadel der Kammer. Hug ist seit 2004 Mitglied der Vollversammlung und  
gehört seit 2009 dem Vorstand der Handwerkskammer Freiburg an. Zudem ist  
er seit 2009 stellvertretendes Mitglied im Berufsbildungsausschuss der  
Kammer.

Auch Maurermeister Josef Ganter aus Freiburg erhielt die Goldene Ehrennadel  
der Handwerkskammer Freiburg. Ganter ist seit 2004 Mitglied der  
Vollversammlung und Mitglied im Rechnungsprüfungsausschuss der  
Handwerkskammer Freiburg.

Elektroinstallateurmeister Ralf Quandt aus Schopfheim erhielt ebenfalls die  
Goldene Ehrennadel der Handwerkskammer Freiburg. Er ist seit 2014 Mitglied  
der Vollversammlung und bereits seit 1999 stellvertretender Obermeister der  
Innung für Elektro- und Informationstechnik Lörrach.

Die Silberne Ehrennadel der Handwerkskammer Freiburg wurde an  
Zentralheizungs- und Lüftungsbauermeister Bernd Wölfle aus Lauf verliehen.  
Wölfle ist seit 2014 Mitglied der Vollversammlung und seit 2019 Mitglied im  
Vorstand der Kammer. Seit 2021 ist er Kreishandwerksmeister der  
Kreishandwerkerschaft in der Ortenau. Zudem ist er seit 2006  
Vorstandsmitglied der Innung Sanitär- und Heizungstechnik Achern Offenburg  
Wolfach, davon von 2011 bis 2016 als stellvertretender Innungsobermeister  
und seit 2016 als Innungsobermeister. Von 2009 bis 2014 war er bereits  
stellvertretendes Mitglied der Vollversammlung.

+++ Bild: Bei der Frühjahrsvollversammlung der Handwerkskammer Freiburg  
wurden langjährige Ehrenamtsträger geehrt. Das Kammerpräsidium gratulierte  
(v.li.n.re.): Vizepräsident René Gammerdinger, Ralf Quandt, Bernd Wölfle,  
Frank Hug, Josef Ganter, Vizepräsident Christof Burger, Präsident Johannes  
Ullrich. Foto: HWK FR +++